

2-Wege-Torblende

Englisch: 2-Way Barn Door

LICHT/BEGRIFFE

Torblende mit zwei klappbaren Metallflügeln zur seitlichen Lichtbegrenzung — reduziert Streulicht und formt den Lichtkegel horizontal.

Überblick Eine 2-Way Barn Door (auch „2-Leaf Barndoor“) ist ein Lichtformer-Zubehör für Filmleuchten. Sie besteht aus einem runden oder eckigen Rahmen mit zwei gegenüberliegenden, einzeln verstellbaren Flügeln (englisch leaves oder doors), die vor das Lichtaustrittsfeld der Leuchte geklappt werden. Im Gegensatz zur weiter verbreiteten 4-Way- bzw. 4-Leaf-Variante mit vier Flügeln begrenzt die 2-Way-Ausführung das Licht nur entlang einer Achse (zwei Seiten). Der Begriff bezeichnet kein eigenständiges Leuchtmittel und keinen ANSI-Lampencode, sondern ein passives Grip-/Beleuchtungs-Accessoire. Die Flügel selbst sind nicht beleuchtet; sie blocken und schneiden lediglich das von der Leuchte erzeugte Licht ab. Aufbau und Funktion Die Barn Door wird in den Zubehörrahmer (Accessory Holder) an der Front der Leuchte gesteckt — dieselbe Aufnahme, die auch Filterrahmen, Scrims oder Snoots hält. Über die zwei Flügel lässt sich das Licht gezielt begrenzen: Spill-Kontrolle: Verhindert, dass Licht auf Bildbereiche fällt, wo es nicht erwünscht ist (z. B. Set-Wände, Kamera-Objektiv). Beam Shaping: Engt den Lichtkegel auf zwei Seiten ein und erzeugt so saubere Licht-/Schattenkanten. Drehbarer Rahmen: Viele Modelle haben einen runden, drehbaren Rahmen, sodass die Begrenzungsachse horizontal, vertikal oder diagonal ausgerichtet werden kann. Da nur zwei Flügel verbaut sind, ist die 2-Way-Ausführung leichter, kompakter und schneller zu handhaben als 4-Way- oder 8-Leaf-Varianten — bietet dafür aber weniger Eingriffsmöglichkeiten in die Beam-Form. Einsatz am Set 2-Way Barn Doors sind als modellspezifisches Zubehör für bestimmte Leuchten erhältlich und werden passend zum Front-Durchmesser der jeweiligen Leuchte gekauft. Beispiele aus dem Profibereich sind die Mole-Richardson 2-Way/2-Leaf-Sets (u. a. für Junior Solarspot und Mini-Mole) sowie Flex-/Flexdoor-Systeme mit zwei Stoffflügeln für Flächenleuchten wie ARRI SkyPanel oder Westcott Flex. Typische Anwendung ist das Abschneiden des Lichts auf der Ober-/Unterseite oder den Seiten, etwa um Lens-Flare zu vermeiden, einen Hintergrund vom Vordergrund zu trennen oder eine harte Lichtkante zu setzen. Häufig werden Barn Doors mit weiteren Werkzeugen wie Flags, Gobos oder Diffusionsfolie kombiniert.